

Sitzung des AStA der FHP am 16.04.2018

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Kiepenheuerallee 5, Haus 17, Raum 12

STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

Anwesend: Yvo Bermann, Niki Herden, Paul Klinski, Markus Klöppner, Christian Mosau, Nikolas Ripka, Darius Springer

Entschuldigt: Julia Ullrich, Elvira Schneider

Unentschuldigt: -

BERATENDE MITGLIEDER

Anwesend: Jenni Becker

Sitzungsleitung: Niki

Protokoll: Markus

Gäst*innen: Anne Mense, Helene Sellnau, Anouk Meissner

Tagesordnung

TOP 1: REGULARIEN

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (7 von 9) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

b. Protokolle

I. keine Protokolle zu Genehmigen.

TOP 2: GÄST*INNEN, ANTRÄGE

a. Anne Mense

- Antrag Konzert HGich.T
 - 02.06.
 - Der AStA äußert bedenken an den Inhalten des Antrages bezüglich des Umfanges der finanziellen Forderung
 - Anne würde die Bedenken des AStAs in die nächste Casino-Sitzung tragen
- [intern]
- Privates Anliegen
 - Anne benötigt die Anlage des AStAs
 - Am 04.08. ist die Anlage nicht verfügbar (fzs-MV)

b. Helene Sellnau FB2 (Projektleiterin - Thema Werkschau)

- Bislang gibt es eine zumal große Beteiligung des FB2 an der Werkschau
- Es besteht Bedarf, sich mit dem AStA besser zu arrangieren
- Es besteht auch Bedarf, die Designer*innen weiter zu integrieren (für die Werkschau rekrutieren)

TOP 3: TERMINE

- 19.04. 13:00 Personalversammlung nw Mitarbeiter*innen, kleiner Hörsaal HG (Nikolas)
- 19.04. 18:00 Vernetzungstreffen studentisches Wohnen im KuZe (Markus, Nikolas und Elvira)
- 20.04. 14:00 GVT (Wer macht was?)
- 20.04. Casino Semesteranfangsparty „Start mit Bart“
- 27.–29.04. Bildungswandel statt Klimawandel (fzs) in Hannover (Darius, Niki)

- 02.05. 15:00 3. Landeskonferenz der BrandStuVe in Berlin (Niko)
- 04.–06.05. Bundeskongress studentischer Sozialpolitik (fzs) in Mainz
- 15.05. Potsdamer Europafest 2018
- 16.05. 14:00 Vollversammlung der Studierendenschaft
- 07.05. 14:00 AG Personalentwicklungskonzept
- 25.–26.5. Hochschultag Schorfheide / Döllnsee (Markus, Paul, Darius, Niko)
- 28.05. 14:00 Gesprächsrunde StuWe „Gestaltung der sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für unsere Studierenden“ – Rückmeldung bis 27.04. (Niki)

- 08.06. 12.30–14.30 Treffen mit der Ministerin, MWFK Raum 326
- 25.6. Vortragsreihe Antidiskriminierung: Rassismus

- 03.07. Vortragsreihe Antidiskriminierung: Klassismus
- 20.–22.07. Werkschau
- 03.–05.08. 60. MV des fzs in Potsdam #fzs60
- Anfang Juli Initiativen-Markt AStA UP – Termin wird nachgereicht

TOP 4: AKTUELLES

a. Hochschultag / Hochschulvertrag (Jenni)

- Wir können am Hochschultag ein Zufriedenheitsbild der Studierendenschaft darlegen (zuvor noch einmal Brainstormen)
- Darius würde sich gerne zum Thema Diskriminierung positionieren und hofft auf Unterstützung des AStAs
 - Jenni sagt, sie hätte gerne ein Bild wie es denn doch in Zukunft sein könnte Idealvorstellung und kein mahnender Bericht
 - Erste Veranstaltung der Personalentwicklung steht als Termin und Jenni wirbt dafür um AStA-Beistand

b. Veranstaltungsreihe zu Antidis (Jenni)

- Veranstaltungen zu den Themen gegen Klassismus und Rassismus
 - Diese Veranstaltungen werden weniger als eine offene Veranstaltung organisiert viel mehr als eine verbindliche für die Hochschulleitung
 - Die Fragestellung der Antidiskriminierungsveranstaltung ist „Wie geht die FH Potsdam mit struktureller Diskriminierung um?“
 - Referent*innen
 - Klassismus: Andreas Kemper
 - Sexismus: Anna Schiff
 - Als zweite Person wird auch jemand männliches vertreten sein
 - Ableism: Judy Gummich
 - Rassismus: Saraja Gomez, Natascha L. Kelly, Patrizia Retzjevski
 - Moderation: Susanne Eckler

„Der AStA beschließt, mit der Veranstaltungsreihe Antidis zu kooperieren und Getränke und Snacks zu stellen.“ (7/0/0)

c. Sitzungszeiten SoSe

Verändern sich erstmal nicht.

TOP 5: REFERATE

a. Finanzen

I. Neue Finanzreferenten

Paul und Nikolas übernehmen ab sofort das Finanzreferat zusammen mit Sascha.

„Der AStA beschließt, Paul Klinski, Nikolas Ripka und Sascha Garthoff als Finanzreferenten einzusetzen.“ (6/0/1)

II. Abbau CasinOtopia

- Sondermüll zum Thema CasinOtopia
 - Axel Thiele meint es wäre nun das Problem von Kyritz
- Morgen kommen die Kyritzer zur FH
 - Vertragliche Regelung zum CasinOtopia

b. Campus, Verkehr und Umwelt

I. keine Wortmeldungen

c. Studium und Lehre

I. keine Wortmeldungen

d. Casino, Kultur und Sport

I. Werkschau

- Brief an die Hochschulleitung von StuRa FB2 + FB4
 - Zum Punkt der finanziellen Forderung meinte Anouk Meissner, dass man diese Forderung wenn dann noch spezifischer formulieren sollte
 - In vergangenen Jahren war es wohl so dass die Beteiligten sich aussuchen konnten, ob sie Credits bekommen oder finanziell entlohnt werden
 - Anouk Meissner sagt sie wüsste davon nichts, vielleicht Fehlinformation
 - Die Hauptverantwortlichen werden zu Beginn so um die 4 Stunden mehr als die anderen pro Woche benötigen und bis zuletzt 20 Stunden
 - Jenni hat bedenken, dass wir den Punkt mit der finanziellen Entschädigung durchbekommen
 - Berechtigt wäre es vielleicht wenn die Verantwortlichen mit dem Hintergrund einer SHK-Stelle vergütet werden
 - Die Anzahl von 10 Credits wäre angemessen
- Anouk Meissner (Betreute im vergangenen Jahr die Studierenden, die die Werkschau organisierten)
 - Stellt die Anfrage, ob wir ein Konto eröffnen könnten
 - Christian sagt „Leider Nein, uns sind selbst die Hände gebunden.“
 - Dieses Konto sollte offen für Spender*innen sein
 - Für die Zukunft besteht weitestgehend großes Interesse, dass studentische Workshops im Rahmen der Werkschau aller Fachbereiche entstehen
 - Organisation des Modells der Werkstätten „Möglich oder Nicht?“
 - Vielleicht einfach erst einmal an die StuRen weiterleiten
 - Präsentationen des FB5 und auch FB3 wären wünschenswert
 - Größte Hürde momentan wäre, dass niemand in der Hochschule Verantwortung übernehmen möchte (Projektkonto)
 - Diese Person übernimmt finanzielle Transaktionen
 - Der AStA sollte eine E-Mail verfassen um dafür Aufmerksamkeit zu generieren
 - Jenni und Christian werden sich mit Frau Weichelt treffen
 - Ziel wäre langfristige Zentralisierung der Organisation
 - Das FHP-Kolleg sollte zudem auch noch angefragt werden

e. Öffentlichkeitsarbeit

I. Vollversammlung

- Plan Ecuador
 - Die VV vielleicht nach draußen verlegen
 - Zu kompliziert, doch drinnen.
- Kampagne
 - Plakatgestaltung: Nikolas postet die Entwürfe auf Slack

II. Neue Kartenhüllen

- Studierende fragen nach Kartenhüllen
- Frage, ob wir wieder neue bestellen sollten, entweder normal oder mit unserem Logo:
 - Transparent, ohne Logo [Link](#) (13,5–16,9 Cent / Karte) 2000 Stück: 338 €
 - vorne transparent, hinten bedruckt [Link](#) (36 Cent / Karte) 2000 Stück: 732 €
- Interesse hält sich in Grenzen

III. Rückmeldung Webseite

- wird vertagt

f. Hochschulpolitik

I. keine Wortmeldungen

g. Internationales

I. Konzept: Vertretung von internationalen Studierenden

- Repräsentative Person für Bildungsausländer*innen
 - Yvo ist es wichtig, dass auch wirklich Referenzen an Land gezogen werden um mit einem Erfahrungsschatz der Thematik entgegenzutreten

h. Gleichstellung, Soziales und politische Bildung

I. keine Wortmeldungen

TOP 6: SONSTIGES

a. Cocktails für Semesteranfangsparty

- Christian hat eine Kostprobe für die blauen AStA-Cocktails für die Semesteranfangsparty mitgebracht

TOP 7: ENDE DER SITZUNG

Niki bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:56 Uhr.

Für das Protokoll:	Sitzungsleitung:
gez.	gez.

Abkürzungen:

AG = Arbeitsgruppe

BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung

BLRK = Brandenburgische Landesrektorenkonferenz

FB 1 = Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften

FB 2 = Fachbereich Stadt | Bau | Kultur

FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen

FB 4 = Fachbereich Design

FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften

FBR = Fachbereichsrat

FHP oder FH;P = Fachhochschule Potsdam

fzs = Freier Zusammenschluss von Student*innenschaften

KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam

MV = Mitgliederversammlung

SHK = Studentische Hilfskraft (Student*in ohne Hochschulabschluss)

SKSL = Ständige Kommission für Studium und Lehre

StuRa = Studierendenrat

StuWe = Studentenwerk Potsdam

UP = Uni Potsdam

VV = Vollversammlung

VP = studentische*r Vizepräsident*in

WHK = Wissenschaftliche Hilfskraft (Student*in mit erstem Hochschulabschluss)